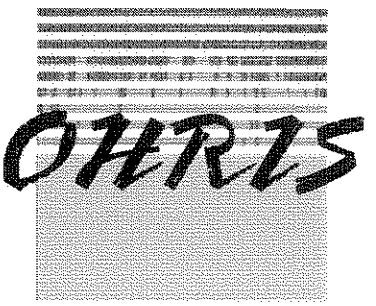
ASN
Abfallwirtschaftsbetrieb
Stadt Nürnberg

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung

vom 1. Jan. bis 30. Juni 2011



Entsorgungsfachbetrieb
Sammeln, Befördern
Reg-Nr.: 260038

Inhaltsverzeichnis:

Anlage	Nr. 1	Erfolgsrechnung über die Erträge und Aufwendungen
Anlage	Nr. 2	Abweichungsanalyse der Erfolgsrechnung
Anlage	Nr. 3	Abwicklung des Vermögensplanes mit Abweichungsanalyse

Zwischenbericht zum 30. 06. 2011

Gemäß Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg - ASN - § 4, Absatz 7 wird der schriftliche Zwischenbericht per 30.06. 2011 vorgelegt.

Grundlage der vorliegenden Zahlen ist Stand der Buchhaltung zum 30.06.2011.

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung vom 1. Januar bis 30. Juni 2011

	ERFOLGSÜBERSICHT	IST 2010 T-EUR	IST 01-06/2011 T-EUR	Plan 01-06/2011 T-EUR	Abweichung IST : Plan T-EUR	Abweichung IST : Plan %
1.0.	Umsatzerlöse	82.313	**41.213**	39.100	2.113	5,4%
2.0.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0	**0**	0	0	0,0%
3.0	Aktivierte Eigenleistungen	0	**0**	0	0	0,0%
4.0	Sonstige betriebliche Erträge	2.836	**877**	259	618	238,6%
5.0	Materialaufwand / bezogene Leistungen	24.929	**12.250**	14.691	-2.441	-16,6%
6.0	Personalaufwand	20.390	**10.705**	10.681	24	0,2%
7.0	Abschreibungen	13.763	**6.932**	7.105	-173	-2,4%
8.0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.761	**2.732**	2.908	-176	-6,1%
9.0	Zinsen und ähnliche Erträge	149	**114**	50	64	128,0%
10.0	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.517	**2.435**	2.550	-115	-4,5%
11.0	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.938	7.150	1.474	5.676	385,1%
12.0	Außerordentliche Aufwendungen	1.346	**0**	0	0	0,0%
13.0	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	**0**	0	0	0,0%
14.0	Sonstige Steuern	46	**24**	28	-4	-14,3%
15.0	Periodenüberschuss (+) / -verlust (-)	**7.546**	**7.126**	1.446	5.680	392,8%

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung vom 1. Januar bis 30. Juni

Abweichungsanalyse Erfolgsrechnung

		Abweichung IST : Plan T-EUR
1.0.	Umsatzerlöse	2.113

Die Steigerung der Umsatzerlöse ist insbesondere auf die größere Durchsatzmenge in der Müllverbrennungsanlage sowie die höheren Erlöse aus dem Dampfverkauf zurückzuführen.

2.0.	Erhöhung oder Minderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0

entfällt

3.0	Aktivierte Eigenleistungen	0

entfällt

4.0	Sonstige betriebliche Erträge	618

Im Rahmen der Regulierung des Brandschadens von 2010 wurde von der Feuerversicherung eine weitere Rate von ca. 600.000 € bezahlt.

5.0	Materialaufwand / bezogene Leistungen	-2.441

Seit dem 01.01.2010 wird in Nürnberg das Altpapier im Rahmen einer "gewerblichen Sammlung" erfaßt. Damit enstehen dem ASN derzeit keine Aufwendungen für ein Altpapier-Holsystem mehr. Im Plan wurden noch 1 Mio. EURO an Aufwendungen für das 1. Halbjahr 2011 angesetzt.
Wegen des Brandes Ende März 2011 mussten die vorgesehenen Jahresrevisionen der Linien 2 und 3 der Müllverbrennungsanlage in das 2. Halbjahr verschoben werden. Im Plan war ein Teil dieser Kosten bereits für das 1. Halbjahr vorgesehen. Außerdem mussten in Folge des Brandes auch Instandhaltungsmaßnahmen in der Müllverbrennungsanlage zurückgestellt werden.

6.0	Personalaufwand	24

Geringfügige Abweichung

7.0	Abschreibungen	-173

Durch unterschiedliche periodischer Zuordnung (v. a. Auslieferung neuer Müllsammelfahrzeuge erst im 2. Halbjahr) kommt es zu dieser Abweichung.

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung vom 1. Januar bis 30. Juni

Abweichungsanalyse Erfolgsrechnung

		Abweichung IST : Plan T-EUR
8.0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-176

Die Abweichung zwischen Plan und Ist setzt sich aus vielen Einzelbeträgen zusammen (z. B. Mieten, Versicherungen, Prüfungskosten, etc.).

9.0	Zinsen und ähnliche Erträge	64

Es konnten mehr liquide Mittel als geplant zinsbringend angelegt werden.

10.0	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-115

Die an Kreditinstitute zu zahlenden Zinsen waren geringer als geplant.

11.0	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.676

Die Abweichung stellt den Saldo aus vorgenannten Mehrungen und Minderungen dar.

13.0	Sonstige Steuern	-4

geringfügige Abweichung

14.0	Periodenüberschuss (+) / -verlust (-)	5.680

Zusammenfassung

Statt des im Wirtschaftsplan erwarteten Überschusses von 1,5 Mio. EURO ergibt sich im 1. Halbjahr ein Überschuss von rd. 7 Mio. EURO, d. h. der Wirtschaftsplan wird um rd. 5,5 Mio. EURO übertroffen.

Die vorliegenden Zahlen dokumentieren den Stand der kaufmännischen Buchführung, sowie alle zeitlichen und bekannten sachlichen Abgrenzungen zum 30. Juni 2011.
Eine lineare Hochrechnung des Halbjahresergebnisses ist deshalb nicht möglich. So werden z.B. aufgrund des Brandes in der Müllverbrennungsanlage vom 29. März 2011 (neben den von der Versicherung zu tragenden Kosten für die Instandsetzung maschinentechnischer Anlagen) zusätzlich Kosten für Verpackung, und Transport des zwischengelagerten Hausmülls anfallen, die erst im 2. Halbjahr 2011 abgerechnet werden.
Außerdem mussten geplante Instandhaltungs- und Revisionsmaßnahmen in das 2. Halbjahr 2011 verschoben werden.

Im Rahmen einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung ist deshalb mit einem Jahresüberschuss von "nur" ca. 4 bis 5 Mio. EURO zu rechnen.

Abwicklung des Vermögensplanes

Der Vermögensplan wurde per 30.06.11 wie folgt abgewickelt:

	Mittel laut Vermögensplan 2010	bisher verfügt	noch verfügbar
	T-EURO	T-EURO	T-EURO
Verwaltung	165	2	163
Abfallwirtschaft	2.502	52	2.450
Müllverbrennung	65	21	44
Deponie	38	0	38
Gesamt	**2.770**	**75**	**2.695**

Abweichungsanalyse zum Vermögensplan:

Die im Wirtschaftsplan vorgesehene Beschaffung von Abfallsammelfahrzeugen wird erst im 2. Halbjahr 2011 vorgenommen.